

Ressort: Auto/Motor

BDI: USA sollten Autozölle-Bericht "zügig" veröffentlichen

Berlin, 18.02.2019, 15:54 Uhr

GDN - Der Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI) hat die US-Regierung aufgefordert, ihren umstrittenen Bericht zu Automobilimporten der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. "Das US-Wirtschaftsministerium sollte seinen Bericht zu Automobilimporten nun zügig veröffentlichen, um die Unsicherheit der Unternehmen nicht noch weiter zu vergrößern", sagte BDI-Präsident Dieter Kempf am Montag.

Keineswegs gefährdeten Einfuhren von Automobilen die nationale Sicherheit der USA. US-Präsident Donald Trump sei gefordert, sich an geltendes Handelsrecht zu halten. "Er sollte von einer Einführung von Zöllen oder Quoten absehen", so Kempf weiter. In dem Bericht des US-Wirtschaftsministerium werden dem Vernehmen nach unter anderem Autoimporte aus Deutschland als Gefahr für die nationale Sicherheit der Vereinigten Staaten dargestellt.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-120273/bdi-usa-sollten-autozoelle-bericht-zuegig-veroeffentlichen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619